

Beschäftigung Schwerbehinderter im Jahre 1985

Im Berichtsjahr 1985 wurden von 125 100 Arbeitgebern, die nach dem Schwerbehindertengesetz zur Beschäftigung Schwerbehinderter verpflichtet waren (private und öffentliche Arbeitgeber mit mindestens 16 Arbeitsplätzen), Anzeigen für 181 900 Betriebe bzw. Dienststellen erstattet.

Bei diesen beschäftigungspflichtigen Arbeitgebern waren im Berichtsmontat Oktober 1985 17 098 900 Arbeitsplätze im Sinne von § 6 Abs. 1 SchwbG eingerichtet. Bei dem gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtsatz von 6% wären hiervon 1 025 900 Arbeitsplätze mit Schwerbehinderten zu besetzen gewesen. Tatsächlich waren aber nur 853 800 Arbeitsplätze mit Schwerbehinderten, Gleichgestellten oder sonstigen anrechnungsfähigen Personen besetzt bzw. zählten als Mehrfachanrechnungen. Gegenüber dem Vorjahr hat diese Zahl um 39 900 oder 4,5% abgenommen. Der bereits seit 1982 zu beobachtende Rückgang an Schwerbehindertenarbeitsplätzen vollzog sich allerdings weniger bei den Pflichtplätzen, sondern vorrangig bei den über das Pflichtmaß hinaus besetzten Plätzen. Von 1982 bis 1985 nahm die Zahl der besetzten Pflichtplätze um 55 300 oder 7,0% ab. Die über den Pflichtsatz von 6% hinausgehend besetzten Plätze reduzierten sich im gleichen Zeitraum dagegen um 90 300 oder 42,4%.

Im einzelnen waren im Oktober 1985 785 400 Arbeitsplätze durch Schwerbehinderte im Sinne des § I SchwbG besetzt, 26 300 Arbeitsplätze wurden von Gleichgestellten und 16 600 von sonstigen anrechnungsfähigen Personen eingenommen. Bei 25 500 Plätzen handelte es sich um Mehrfachanrechnungen.

Die Quote der mit Schwerbehinderten besetzten Plätze betrug im Oktober 1985 5,0% und war damit im Vergleich zu den Vorjahren weiterhin rückläufig (1982): 5,9%, 1983: 5,7%, 1984: 5,3%). Demgegenüber stieg die Zahl der unbesetzten Pflichtplätze gegenüber 1984 um 29 700 oder 11,2% auf 294 600 an.

Bei privaten Arbeitgebern waren im Oktober 1985 586 300 Schwerbehinderte beschäftigt. Die Ist-Quote betrug 4,7%. 249 100 Pflichtplätze waren bei diesen Arbeitgebern unbesetzt. Die öffentlichen Arbeitgeber hatten auf 5,9% ihrer Arbeitsplätze Schwerbehinderte beschäftigt (267 500). Die Zahl der bei öffentlichen Arbeitgebern unbesetzten Pflichtplätze betrug 45 600.

Gliedert man die Zahl der Arbeitgeber nach ihrer Erfüllungsquote, so wird ersichtlich, daß von den 125 100 beschäftigungspflichtigen Arbeitgebern 93 100 (74,4%) ihrer Beschäftigungspflicht nicht oder nicht im vollen Umfang nachgekommen sind. 41 600 Arbeitgeber (33,3%) hatten überhaupt keinen Arbeitsplatz mit Schwerbehinderten besetzt.

Lediglich 24 000 Arbeitgeber (19,2%) hatten auf 6% ihrer Arbeitsplätze - teilweise allerdings auch weit darüber hinausgehend - Schwerbehinderte beschäftigt. Ohne Berücksichtigung der über den Pflichtsatz hinausgehend besetzten Plätze betrug die Erfüllungsquote 4,3%, das sind 731 300 Arbeitsplätze. Über den Pflichtsatz hinaus gab es 122 500 besetzte Plätze, 0,7% Ist-Quote.

Arbeitslosigkeit und Vermittlungen von Schwerbehinderten entwickelten sich so:

Jahr	Bestand	Arbeitsvermittlungen
1982	111 964	15 646
1983	131 160	20 090
1984	138 316	21 741
1985	136 008	24 888
1986	126 585	24 823

Im September 1985 waren 22% der arbeitslosen Schwerbehinderten (29 400) 58 Jahre und älter. Im Rahmen des Vorruhestandes sind Schwerbehinderte mit 13,1% der Vorruheständler des Jahres



1985 überproportional beteiligt. In ABM waren Ende September 1986 rd. 6 000 Schwerbehinderte beschäftigt (5,3% aller ABM im Vergleich zu 5,6% Anteil an den Arbeitslosen).

Für die insgesamt vier Schwerbehinderten-Sonderprogramme des Bundes und der Länder wurden von November 1976 bis 30. Juni 1986 845 Mio. DM aus der Ausgleichsabgabe bereitgestellt (viertes Programm 515 Mio. DM seit Dezember 1981). Mit den bislang gebundenen 810 Mio. DM konnten bis Mitte 1986 56 456 Beschäftigungsverhältnisse, darunter 9529 Ausbildungsverhältnisse, gefördert werden. Sonderprogramme der Länder Hamburg, Niedersachsen, Saarland, Rheinland-Pfalz, Bayern und Berlin (West) konnten mit 65 Mio. DM weitere 3000 Schwerbehinderte eingliedern.

Nach: BA-Angaben

